

Kind mit sonderpädagogischem Förderbedarf in nicht-GU-Klasse?

Beitrag von „Mary12“ vom 27. Februar 2013 17:16

Hallo,

Moebius: Vielen Dank für deinen Hinweis. Darauf hätte ich auch selber kommen können... 
Wer aber ist genau mit "Schulträger" gemeint? Ist es das Schulamt?

Jole: Ich verstehe manchmal nicht, was es genau heißen soll, dass Kinder "sonderpädagogisch gefördert" werden?? Die anderen Kinder, die in der GU-Klasse sind, bekommen doch auch "nur" leichtere Arbeitsblätter (aber nur manchmal) oder Nachhilfe in Kleingruppen von dem Sonderpädagogen - und an dieser Nachhilfe könnte das Kind ja teilnehmen - der Stoff ist in allen Stufen gleich. Weiterhin könnte der Sonderpädagoge ja auch in zwei oder drei Stunden in die andere Klasse gehen..

Ich bekomme es von anderen Schulen (meist allerdings Grundschulen) ja auch mit, dass Kinder mit sonderpä Förderbedarf vereinzelt in Klassen sitzen... Das ist doch viel eher "Inklusion", als alle "behinderten" Kinder in eine Klasse zu stecken, sodass man dann quasi eine kleiner Förderschulklasse hat??